

Beteiligte - Stammdaten

Adresserfassung und -berichtigung

(Ausfüllanleitung siehe Seiten 3 und 4)

IWM Zoll
Postfach 10 07 61
01077 Dresden

- 1 Neuzugang
- 2 Änderung 4 nicht belegt
- 3 Beendigung

Teil 1 Allgemeine Angaben (*Pflichtangaben)

<p>5 EORI-Nummer / Zollnummer* (Pflichtangabe, wenn vorhanden)</p> <p>7 Name, Firmenbezeichnung*</p> <p>8 Ortsteil</p> <p>9 Nationalität* 10 Straße, Platz, Nummer*</p> <p>11 Postleitzahl (Straßenanschrift)*</p> <p>12 Ortsname (Straßenanschrift)*</p> <p>13 Postfachnummer</p> <p>14 Postleitzahl (Postfach)</p> <p>15 Ortsname (Postfach)</p> <p>16 Carriercode dreistellig 17 zweistellig</p> <p>18 Rechtsform*</p> <p>19 Art des Gewerbes*</p> <p>20 Ort der kaufmännischen Buchführung*</p> <p>21 Steuernummer für Umsatzsteuerzwecke* (Pflichtangabe, wenn vorhanden)</p> <p>22 Umsatzsteuer-ID* (Pflichtangabe, wenn vorhanden)</p> <p>23 Verweis-Zollnummer</p> <p>24 Sitz des Amtsgerichts (Registergerichts)</p> <p>25 Handelsregisternummer</p>	<p>Gültigkeitsbeginn/Tag der Änderung</p> <p>6 Tag Monat Jahr</p>
---	---

Für den Geschäftssitz des Beteiligten zuständige Bundesfinanzdirektion	Dienststellenschlüssel	Hauptzollamt	Dienststellenschlüssel
<input style="width: 90%;" type="text"/>	26 <input style="width: 10%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>	27 <input style="width: 10%;" type="text"/>
Finanzamt	Bundesfinanzamtsnummer		
<input style="width: 90%;" type="text"/>	28 <input style="width: 10%;" type="text"/>		

Hinweise zum Vordruck

Der Vordruck dient der **Erfassung von Beteiligtenadressen** und weiterer Daten sowie zur **Vergabe von Zollnummern**, die im IT-Verfahren **ATLAS** und in anderen IT-Verfahren, z.B.

- IT-Verfahren PRÜF (Zwecke der Betriebsprüfung)
 - IT-Verfahren ZEUS (Erteilung von Zolltarifauskünften)
 - IT-Verfahren AIDA (Ausfuhrerstattung)
- bei Zolldienststellen und Bundesämtern benötigt werden.

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihr zuständiges Hauptzollamt bei bestehenden Bewilligungen, Erlaubnissen und Zulassungen mit einer separaten Anzeige über Ihre geänderten betrieblichen Verhältnisse direkt informieren müssen. Der mit diesem Vordruck beim IWM Zoll gestellte Antrag ersetzt diese Anzeige nicht!

Ausfüllanleitung

Die mit * gekennzeichneten Angaben sind Pflichtangaben (Es können nur die Anträge bearbeitet werden, bei denen alle Pflichtfelder ausgefüllt wurden).

Teil 1 Allgemeine Angaben

- Feld 1** Das Feld ist dann anzukreuzen, wenn der Beteiligte noch keine Zoll- bzw. EORI-Kennnummer hat.
- Feld 2** Das Feld ist anzukreuzen, wenn sich Daten eines Beteiligten ab einem bestimmten Zeitpunkt ändern.
Es sind nur die Felder auszufüllen, die von den Änderungen betroffen sind.
- Feld 3** Das Feld ist anzukreuzen, wenn alle zu einer EORI- Nummer / Zollnummer gespeicherten Daten eines Beteiligten zu beenden sind (kein Eintrag in den Feldern 7 - 45 erforderlich).
- Feld 4** nicht belegt
- Feld 5** Die EORI- Nummer / Zollnummer ist einzutragen, wenn es sich um eine Änderung oder Beendigung handelt.
- Feld 6** Es ist das Datum einzutragen, ab dem ein Zugang, eine Änderung oder eine Beendigung wirksam werden soll.
- Feld 7** Einzutragen ist die in einem Register eingetragene Firma (z.B. in der Bundesrepublik Deutschland gem. § 17 ff. HGB - Handelsregistereintragung).
Bei Firmen, die nicht im Handelsregister eingetragen sind, ist stets der Vor- und Zuname des/der Firmeninhaber/s anzugeben.
- Feld 8** Einzutragen ist ggf. die Bezeichnung des Ortsteils, in dem der Beteiligte seinen Firmensitz hat.
- Feld 9** Einzutragen ist bei Beteiligten mit Firmensitz im Ausland das Nationalitätskennzeichen (linksbündig).
- Felder 10 bis 12** Einzutragen ist die vollständige traßenanschrift.
- Feld 11** Die Postleitzahl ist linksbündig einzutragen.
- Feld 12** Der Ortsname ist hier einzutragen.
- Felder 13 bis 15** Einzutragen ist ggf. die Postfachanschrift.
- Feld 13** Falls vorhanden ist die Postfachnummer einzutragen.
- Feld 14** Die Postleitzahl für das Postfach oder ggf. die Großkunden-Postleitzahl ist linksbündig einzutragen.
- Feld 15** Einzutragen ist der Ortsname für das Postfach.
- Felder 16 und 17** Die Felder sind auszufüllen, wenn dem Beteiligten von der IATA Carriercodes zugewiesen sind (z.B. Deutsche Lufthansa).
- Feld 16** Einzutragen ist ggf. der dreistellige Carriercode im Luftverkehrswesen nach IATA-Norm, z.B.: DLH.
- Feld 17** Einzutragen ist ggf. der zweistellige Carriercode im Luftverkehrswesen nach IATA-Norm, z.B.: LH.
- Feld 18** Die Rechtsform des Beteiligten (z.B. GmbH, KG, AG, OHG, GmbH, GbR, Einzelkauffrau/-mann, Ltd.), ggf. mit Zusatz wie i.L., in Inso. ist einzutragen.
- Feld 19** Einzutragen ist die gewerbliche Tätigkeit in Kurzform, z.B. Import/Export, Transport, Handel.
- Feld 20** Einzutragen ist die Straße und der Ort, an dem die kaufmännische Buchführung geprüft werden kann
- Feld 21** Soweit vorhanden, ist die von einem deutschen **Finanzamt** zugeteilte Steuernummer für Umsatzsteuerzwecke einzutragen.
- Feld 22** Soweit vorhanden, ist die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (Umsatzsteuer-ID) für innergemeinschaftliche Lieferungen und Bezüge einzutragen. In der Bundesrepublik Deutschland ist hierfür das Bundeszentralamt für Steuern in Saarlouis zuständig.
- Für den Fall, dass Sie die Speicherung weiterer Umsatzsteuer-Identifikationsnummern beantragen möchten, fügen Sie bitte formlos eine separate Liste dem Antrag bei.

Im IT-Verfahren ATLAS ist die Umsatzsteuer-ID für den beleglosen Nachweis des Vorsteuerabzugs unbedingt erforderlich.

- Feld 23** Einzutragen ist die Zollnummer der Hauptniederlassung des Beteiligten, falls von Feld 5 abweichend. Dieses Feld ist insbesondere von rechtlich unselbständigen Zweigniederlassungen und Betriebsstätten auszufüllen, die über eine eigene Zollnummer verfügen.
- Feld 24** Hier ist der Ortsname des für den Handelsregistereintrag zuständigen Amtsgerichts (Registergerichts) einzutragen.
- Feld 25** Anzugeben ist die Nummer, unter der die Firma ins Handelsregister eingetragen ist.
- Felder 26 bis 28** Einzutragen sind, falls bekannt, die für die Firma jeweils zuständigen Dienststellen.
Das Dienststellenverzeichnis ist unter <http://www.zoll.de/dienststverz/index.html> verfügbar.
Die Bundesfinanzamtsnummern sind auf der Datenbank des BZSt unter www.bzst.de abrufbar.

Teil 2 Angaben im Zusammenhang mit dem Europäischen Registrierungs- und Identifizierungssystem für Wirtschaftsbeteiligte (Economic Operators Registration and Identification System- EORI -)

Die Felder 29 bis 45 sind nur auszufüllen, wenn sich der Unternehmenssitz bzw. Wohnort in der Bundesrepublik Deutschland oder außerhalb des Zollgebiets der Gemeinschaft befindet.

Gemäß den Bestimmungen der Verordnung (EWG) Nr. 2454/93 werden im Zollgebiet der Gemeinschaft ansässige Wirtschaftsbeteiligte mit einer EORI-Kennnummer von den zuständigen Behörden des Mitgliedsstaates registriert, in dem er ansässig ist. Außerhalb des Zollgebiets der Gemeinschaft ansässige Wirtschaftsbeteiligte erhalten eine deutsche EORI-Kennnummer, wenn sie zollrechtliche Handlungen in der Bundesrepublik Deutschland vornehmen und noch über keine von einem anderen Mitgliedsstaat erteilte EORI-Nummer verfügen.

Ihre künftige EORI-Nummer besteht aus der Buchstabenkombination DE gefolgt von Ihrer siebenstelligen Zollnummer, z.B. DE1234567

- Feld 29** Das zutreffende Feld ist anzukreuzen. Bitte beachten Sie, dass Sie ohne eine EORI-Nummer zollrechtliche Handlungen ggf. nicht vornehmen können.
- Feld 30** Falls Sie einer Veröffentlichung Ihrer Daten zustimmen, können Dritte Ihre EORI-Kennnummer, Ihre Firma sowie die Straßenanschrift Ihres Unternehmenssitzes im Internet einsehen. Eine Ablehnung hat keine zollrechtlichen Auswirkungen.
- Feld 31** Einzutragen ist das Datum der Gründung des Unternehmens bzw. bei natürlichen Personen das Datum der Geburt. Bei in Registern eingetragenen Unternehmen kann hier das Datum der ersten Eintragung angegeben werden.
- Feld 32** Einzutragen sind folgende Codenummern:
1 - natürliche Person
2 - juristische Personen (z.B. GmbH, AG, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Ltd.)
3 - Personenvereinigungen (z.B. KG, GmbH & Co. KG, OHG, GbR)
- Feld 33** Hier ist der Code für die Hauptwirtschaftsaktivität gemäß der Statistischen Systematik der Wirtschaftszweige der Europäischen Kommission einzutragen. Die Codes finden Sie auf der Internetseite der Europäischen Kommission unter folgendem Link:
http://ec.europa.eu/eurostat/ramon/nomenclatures/index.cfm?TargetUrl=LST_NOM_DTL&StrNom=NACE_REV2&StrLanguageCode=DE&IntPdKey=&StrLayoutCode=&IntCurrentPage=1

Die Felder 34 bis 36 sind nur von außerhalb des Zollgebiets der Gemeinschaft ansässigen Wirtschaftsbeteiligten auszufüllen, soweit sie über eine durch die zuständigen Behörden ihres Landes für Zollzwecke zugeteilte Kennnummer verfügen

- Feld 34** Einzutragen ist der zweistellige Ländercode (z.B. RU, US)
- Feld 35** Einzutragen ist die dem Wirtschaftsbeteiligten durch die zuständigen Behörden seines Landes für Zollzwecke zugeteilte Kennnummer
- Feld 36** Wenn das Feld 34 nicht ausgefüllt wurde, ist hier der vollständige Ländername einzutragen

Ansprechpartner

(soweit ein Ansprechpartner angegeben wird, müssen die Felder 37, 41, 42, 43, 44 bzw. 45 sowie mindestens eines der Felder 38 bis 40 ausgefüllt werden)

- Feld 37** Einzutragen ist der vollständige Name des Ansprechpartners (Vor- und Nachname).
- Feld 38** Einzutragen ist die Telefonnummer im internationalen Format:
+[Landesvorwahl] [Ortsvorwahl] [Einwahl in das Unternehmen] [Durchwahl] z.B. +49 351 44834 520
- Feld 39** Einzutragen ist die Telefaxnummer im internationalen Format.
- Feld 40** Einzutragen ist die E-Mail-Adresse im internationalen Format: z.B. Vorname.Nachname@Firma.de
- Feld 41** Hier sind die Straßenbezeichnung und die Hausnummer einzutragen.
- Feld 42** Hier ist linksbündig die Postleitzahl einzutragen.
- Feld 43** Hier ist der Ort einzutragen.
- Feld 44** Hier ist der zweistellige Ländercode einzutragen.
- Feld 45** Wenn das Feld 44 nicht ausgefüllt wurde, ist hier der vollständige Ländername einzutragen
- Feld 45** Für die Erteilung der in Feld 29 beantragten deutschen EORI-Nummer ist Ihr Einverständnis zur Weiterleitung Ihrer Daten an die Datenbank der Europäischen Union (CD/CO) zwingend erforderlich.

Der Beleg ist rechtsverbindlich zu unterschreiben, die Telefondurchwahl wird für Rückfragen benötigt. Bitte fügen Sie stets eine Kopie des Handelsregisterauszugs oder der Gewerbebeanmeldung bei.